



Schloss Achberg ■■

Landratsamt Ravensburg, Postfach 1940, 88189 Ravensburg

An die
Redaktionen von
Presse, Rundfunk und Fernsehen

Kulturhäuser

Ansprechpartner: Simone Lipski

Durchwahl: 0751/85-9574

E-Mail: s.lipski@rv.de

Dienstgebäude: Kreishaus II
Gartenstraße 107
88212 Ravensburg

Aktenzeichen:
Ihr Schreiben vom/AZ:

Datum: 07.05.2026

Pressedienst 2026/02

Klassische Klänge im barocken Rittersaal

Das Bodenseefestival „in Bewegung“ in Schloss Achberg

Kreis Ravensburg – Im Mai erklingt der Rittersaal zum **Bodenseefestival unter dem Motto in Bewegung** musikalisch. Das erste Konzert des Jahres verbindet Klassik mit Tango: In Tango Sensations treffen mit Friedemann Wuttke (Gitarre) und Lysandre Donoso (Bandoneon) zwei Solisten unterschiedlicher Genres aufeinander (13.05., 19 Uhr). Dieses Konzert ist bereits ausverkauft.

Das Ensemble in Residence, das **Saxophon-Quartett Kebyart Ensemble** – eines der aufregendsten Ensembles der aktuellen Musikszene – bringt unter dem Motto „Traum der Jugend“ Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy und Jörg Widmann auf die Bühne (16.05., 19 Uhr). In seiner Kantate „Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit“ reflektiert Bach über den Tod als untrennbaren Teil des menschlichen Seins – so wie sich oft genug auch die Spuren des Lebens wechselseitig überschneiden. Im Jahre 1827, als Beethoven starb, studierte der junge Felix Mendelssohn dessen letzte Streichquartette; zwei Jahre später führte er Bachs Matthäus-Passion erstmals wieder auf. – Von der Intimität Fanny Mendelssohns bis zur Energie und Virtuosität von Jörg Widmanns „7 Capricci“ zeichnet das Programm eine musikalische Reise nach, in der Erbe und Tradition Synonyme für eine stets in Bewegung befindliche Geschichte sind, deren Punkte sich treffen und gegenseitig nähren.

Mit Flug im Tastenrausch wagt die Klavierklasse Anna Adamik der **Stella Vorarlberg Privathochschule** für Musik eine musikalische Reise von Osten nach Westen (22.05., 19 Uhr). Berauscht vom Flug über die Tasten begleiten wir die Studierenden der Stella Musikhochschule auf einer musikalischen Reise von Osten nach Westen. Bitte anschnallen! Die international besetzte Klavierklasse bringt an diesem Abend ihre vielfältigen musikalischen Erfahrungen ein und lässt so ein farbiges, lebendiges Klangbild entstehen. Mit Werken von Domenico Scarlatti, Franz Liszt, Sergei Rachmaninov, György Kurtág und Fazil Say führt das Programm quer über den Kontinent und durch mehrere Jahrhunderte. Virtuose Läufe und feinste poetische Miniaturen zeigen, wie unterschiedlich Musik Bewegung erzeugen kann – im Raum, im Körper und im Kopf.

Und nach nun mehr acht Jahren kehrt das **Notos Quartett** nach Schloss Achberg zurück (23.05., 19 Uhr). Das Programm mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Johannes Brahms und William Walton spiegelt das bewegte Leben und die inneren Reisen der drei Komponisten wider. Mozart war Zeit seines Lebens unterwegs, seine Reisen durch ganz Europa prägten ihn und sein Schaffen. Für Walton wurde das Klavierquartett zu einem Werk, das ihn sein ganzes Leben künstlerisch begleitete, eine echte Reise durch Klang und Zeit. Und Brahms, der sich ein Leben lang mit seiner unerfüllten Liebe zu Clara auseinandersetzen musste, verarbeitete diese Gefühle auf eindrucksvolle Weise in seinem c-Moll Klavierquartett. All diese Lebenswege, Erfahrungen und Emotionen finden in diesem eindrucksvollen Programm ihren Ausdruck. Das Notos Quartett gewann mehrere internationale Preise. Technische Perfektion und virtuose Brillanz zeichnet sie ebenso aus wie die bewundernswerte Schönheit des Klangs.

Karten für das Bodenseefestival sind erhältlich bei reservix und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Karl Hofer „Zwischen Schönheit und Wahrheit“

Schloss Achberg präsentiert in einer umfassenden Ausstellung das Werk von Karl Hofer (1878–1955), einem der bedeutendsten und zugleich eigenständigsten Künstler der klassischen Moderne in Deutschland. Über 60 zentrale Gemälde, voran aus der **Sammlung Arthouse**, zeichnen ein eindringliches Porträt eines Künstlers, dessen Schaffen drängende Fragen nach Humanität und Existenz aufwirft.

Führungen, Workshops und Konzerte unter www.schloss-achberg.de

Schloss Achberg

D-88147 Achberg

Tel.: +49 (0)751 85 9510

info@schloss-achberg.de

www.schloss-achberg.de

Eintritt in Schloss & Ausstellung

Erwachsene 8 €, ermäßigt 7 €,

Schüler/innen, Student/innen, ALG II-Empfänger/innen, Asylbewerber/innen 3,50 €,

Familien 15 €, Schulklassen weiterführender Schulen 2 €/Schüler,

freier Eintritt für Kinder bis 10 Jahre und Grundschulklassen

Abbildungen zum kostenfreien Abdruck anbei.